

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN. MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 8a - TELEPHON: B 40-500 KL. 838, 837 U 013

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 18. Juni 1953

Blatt 1044

Ab Montag:

Umbau der Freyung

=====

18. Juni (RK) Wegen Straßenregulierungsarbeiten wird ab Montag, den 22. Juni, der gesamte Fahrzeugverkehr über die Kreuzung Freyung - Schottengasse - Herrengasse - Teinfaltstraße auf voraussichtlich acht Wochen gesperrt. Die Verkehrsumlenkungen erfolgen stadtauswärts über die Renngasse - Wipplingerstraße, in der Richtung zur Stadt über die Ringstraße - Schauflergasse.

Neben der äußeren Mariahilfer Straße, dem Franz Josefs-Kai und der Jörgerstraße - um nur die wichtigsten zu nennen - ist der Umbau der Freyung eines der bedeutendsten Projekte im Straßenbauprogramm des heurigen Sommers. Durch den Umbau der Freyung wird ein weiterer Engpaß im Verkehrsnetz der Inneren Stadt, soweit es die gegebenen Möglichkeiten zulassen, verschwinden. Als wichtigste Voraussetzung für die Umgestaltung der Fahrbahnen mußte die Einfriedungsmauer samt dem alten Restgebäude des Palais Harrach abgetragen werden. Nun werden auf der Freyung geteilte Fahrbahnen mit Fußgeherübergängen angelegt werden können.

Das alte Pflaster wird durch einen Hartgußasphaltbelag ersetzt. Die Gehsteige werden durch breite Randsteine begrenzt und asphaltiert. Vor der neuen Front des Palais Harrach ist die Errichtung einer kleinen Grünanlage beabsichtigt.

Wie bereits gemeldet, wird ab Montag, den 22. Juni, wegen Umbauarbeiten auch der Teil der Neubaugasse zwischen Westbahnstraße und Ländengasse für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Auch hier werden die Arbeiten voraussichtlich bis Ende August dauern.

Neue Wagen für die Straßenpflege

=====

18. Juni (RK) Seit Kriegsende hat sich die städtische Straßenpflege in zunehmenden Maße motorisiert. Eine Reihe modernster Maschinen und Geräte stehen zur Verfügung, um im Sommer die Reinigung der Straßen und im Winter die Schneesäuberung durchzuführen. Nun hat der Gemeinderatsausschuß VII wieder den Ankauf von insgesamt 13 Wagen um einen Betrag von fast 2 Millionen Schilling genehmigt.

Es handelt sich dabei um zehn hydraulisch angetriebene Dreiseiten-Kipper für Zwecke der Kehrrichtabfuhr. Die neuen Fahrzeuge sollen als Ersatz für alte Fahrzeuge dienen, die seinerzeit von der britischen Besatzungsmacht der Gemeinde überlassen wurden, wegen ihres hohen Benzinverbrauches und ihrer kleinen Ladefläche jedoch unrationell arbeiteten.

Ferner wird ein schwerer Lastkraftwagen mit 130 PS-Motor und Allradantrieb gekauft, der als Antriebsmaschine für ein schweres Schneeräumgerät verwendet werden soll. Der Wagen wird vor allem bei starken Schneeverwehungen eingesetzt werden.

Schließlich wurde noch die Anschaffung von zwei Spreng- und Waschwagen beschlossen, die gleichzeitig durch leicht austauschbare Aufbauten auch als Sandstreuungsfahrzeuge und im Winter mit einem Schneepflug eingesetzt werden können.

Kindertransport der städtischen Erholungsfürsorge

=====

18. Juni (RK) Wie das Wiener Jugendhilfswerk mitteilt, kommen die Kinder, die am 26. Mai von der städtischen Erholungsfürsorge in das Kindererholungsheim "Hintermoos" gebracht wurden, am Samstag, dem 20. Juni, in Wien an.

Die Eltern werden gebeten, die Kinder um 14.48 Uhr vom Westbahnhof, Ankunftseite, abzuholen.

Blumen für den Städtekongreß
=====

18. Juni (RK) Am Tag der Blumen, am Samstag, wird vormittag eine Delegation der Österreichischen Gartenbaugesellschaft Bundespräsident Dr. h. c. Körner, Bundeskanzler Ing. Raab, Vizekanzler Dr. Schärf, Bürgermeister Jonas und den Vizebürgermeistern Honay und Weinberger Blumen überreichen. Die Teilnehmer am XI. Internationalen Städtekongreß erhalten von der Wiener Stadtgartendirektion gleichfalls kleine Blumensträußchen, wie sie an diesem Tag jeder Wiener tragen und schenken soll. Schon am Morgen werden die Gärtner und Kleingärtner aus den Wagen, mit denen sie ihre duftende Last zu den Verkaufsstellen bringen, Blumen austreuen. Wien wird also an diesem Tag wirklich eine Blumenstadt sein.

Das Praterfest, bei dem die Wiener Blumenkönigin gewählt werden soll, beginnt wie bereits berichtet, um 14 Uhr. Die Preisverteilung findet um 20 Uhr im Restaurant "Zum Walfisch" statt. Die in ganz Wien bei den Blumenständen und Wanderhändlern verkauften Blumensträußchen haben als Anhänger für diesen Zweck ein Kärtchen, das als Stimmzettel für die Wahl bestimmt ist. Alle in Wien verkauften Blumensträußchen und nicht nur die im Prater erworbenen, berechtigen also zur Stimmabgabe bei der Wahl der Blumenkönigin. Ferner werden beim Praterfest verschiedene Wiener Firmen Blumensträußchen verteilen.

Die Praterunternehmer haben als Ehrengeschenk für die Blumenkönigin 1953 einen goldenen Anhänger in der Form des Wiener Riesenrades gestiftet. Auch zwei Prinzessinen werden gewählt, die als Ehrenpreis je eine Bonbonniere aus Augartenporzellan erhalten sollen. Diese Ehrenpreise wurden vom Wiener Festausschuß gestiftet. Die Preise sind Samstag von 14 bis 20 Uhr im Kiosk des Photographen neben der Raketenbahn ausgestellt. Meldungen zu der Konkurrenz um die Wahl der Blumenkönigin und ihrer Prinzessinen werden ab 16 Uhr im Restaurant "Zum Walfisch" entgegengenommen. Die jeweils bis zur endgültigen Wahl aussichtsreichste Bewerberin wird in einem blumengeschmückten Fiaker, begleitet von einer Musikkapelle durch den Prater ziehen und dabei auf weiteren "Stimmenfang" ausgehen. Erst um 2 Uhr nachts wird an diesem Tag der Prater seine Pforten schließen.

Das Programm für Samstag, 20. Juni

=====

Theater:

Staatsoper im Theater an der Wien: Maurice Ravel: "Daphnis und Chloe".
Staatsoper in der Volksoper: Werner Egk: "Abraxas" (Ballettpremiere)
- Leoncavallo: Pietro Mascagni: "Cavalleria rusticana".
- Leoncavallo "Der Bajazzo".

Musik:

18.00 Uhr, Burg Kreuzenstein (nur bei Schönwetter):
Historische Serenade: "Musik der Renaissance". Wiener
Kammersingvereinigung, Trompeterchor der Stadt Wien,
Leitung: Prof. Hans Schemitsch. Einführende Worte:
Prof. Dr. Leopold Nowak.

Kongresse:

XI. Internationaler Städtekongreß.

Sonstige Veranstaltungen:

Tag der Blumen und des Gartens.

Bezirksveranstaltungen:

1. Bezirk:

15.30 Uhr, Musikverein (Großer Saal), 1., Dumbastraße 3:
Festsingen der Schulchöre der Inneren Stadt. Eintritt
2 bis 10 S.

17.00 Uhr, Dr. Ignaz Seipel-Platz (Universitätsplatz),
Bezirksjugendsingen 1953, Ausführende: Chor der
Gewerkschaftsjugend, Chor des Seminars für kirchli-
che Frauenberufe, Singkreis der evangelischen Jugend
Wien I, Chor der katholischen Jugend Pfarre St. Augu-
stin. Eintritt zum Bezirksjugendsingen frei.

2. Bezirk:

16.00 Uhr, Jugendsingen der Leopoldstädter Schulen auf folgenden
Plätzen:
Platz vor der Porzellanfabrik Augarten; Augarten,
Eingang Lampigasse-Nordpolstraße; Platz vor der Leo-
poldskirche; vor der Schule Kleine Sperlgasse 2a;
Bauplatz neben der Schule Darwingasse 14; vor dem
Schultor Feuerbachstraße 1; vor dem Schultor Schön-
gasse 2; Gabelsbergergasse; Rosenpark, Erzherzog Karl-
Platz; Gemeindebau Schüttelstraße 19; Max Winter-Platz.

3. Bezirk:

- 16.00 Uhr, 3., Am Modenapark: Bezirksjugendsingen 1953.
- 17.00 Uhr, 3., Arenbergpark: Bezirksjugendsingen 1953.
- 17.00 Uhr, 3., Rabenhof (Gemeindebau; Zugang: 3., Baumgasse 39-41 oder Hainburger Straße 68-70): Bezirksjugendsingen 1953 und Platzkonzert.
Mitwirkend: 12 Jugendchöre des Bezirkes mit 600 bis 700 Sängerinnen und Sängern. Leitung: Dior. Josef Ertelthaler; Kapelle der Lohnschlächter St. Marx, Leitung: Kapellmeister Viktor Kovar.

8. Bezirk:

- 9.00 bis 17.00, Sonntag 9.00 bis 12.00 Uhr, Josefstädter Heimatmuseum, 8., Schlesingerplatz 4: Ausstellung "Kunstwerke aus Josefstädter Privatbesitz" (Malerei, Plastik, Kunstgewerbe).

10. Bezirk:

- 9.00 bis 18.00, sonn- und feiertags 9.00 bis 12.00 Uhr, Amtshaus, 10., Gudrunstraße 130, 1. Stock: Ausstellung "Das Werden Favoritens". Eintritt frei.
- 9.00 bis 18.00, sonn- und feiertags 9.00 bis 12.00 Uhr, Volksbildungsreferat der Volkshochschule Favoriten in den Wienerberger Ziegelwerken, 10., Triester Straße 114: Ausstellung "Landschaftsbilder des Wienerberges". Aquarelle von Hofrat Dr. Paul Passini. Eintritt frei.
- 9.00 bis 18.00, sonn- und feiertags 9.00 bis 12.00 Uhr, ehem. Gemeindehaus von Ober-Laa: Ausstellung "Ober-Laa einst und jetzt". Eintritt frei.
- 15.00 Uhr, Endstation der Straßenbahnlinie 165: Geologische Wanderung (II) und Besichtigung von Ausgrabungen römischer Funde sowie der Kläranlage für den Liesingbach in Inzersdorf. Führung: Dior. Dr. Josef Riedl und Dr. Alfred Neumann. Anschließend Besuch der Ausstellung im Volksbildungsreferat der Wienerberger Ziegelwerke, 10., Triester Straße 114.
- Endstation der Straßenbahnlinie 67: Sport und Spiel am ASKÖ-X-Sportplatz. Leitung: Bezirksrat Michael Mann.
- 15.00 Uhr, 10., Parkanlage vor dem Franz Josefs-Spital: Bezirksjugendsingen. KMH, 10., Knöllgasse 61. Leitung: Otto Pesl.
- 15.00 Uhr, vor der Schule, 10., Hebbelplatz 1-2: Bezirksjugendsingen. KMH, 10., Hebbelplatz 1-2 (II). Leitung: HLn. Therese Hekerling.
- 15.00 Uhr, vor der Schule, 10., Hebbelplatz 1-2: Bezirksjugendsingen. KMV, 10., Hebbelplatz 1-2. Leitung: Ln. Elfriede Schmelzer.

- 15.00 Uhr, vor der Schule, 10., Laaer Straße 170: Bezirksjugendsingen. KMV, 10., Laaer Straße 170. Leitung: VLn. Lotte Burianek.
- 15.00 Uhr, Zürcher Hof, 10., Tolbuchinstraße 49-57 oder Gudrunstraße 145-149: Bezirksjugendsingen. MV, 10., Keplerplatz 7. Leitung: Ilse Kaiser.
- 15.00 Uhr, Quarinhof, 10., Quarinplatz 10-12: Bezirksjugendsingen. Jugendgruppe Brown-Boveri, 10., Gudrunstraße 187. Leitung: Alfred Schmalzhauer.
- 16.00 Uhr, 10., Triester Straße 1, vor der Kirche im Evangelischen Friedhof: Bezirksjugendsingen, MH, 10., Herzgasse 27. Leitung: HLn. Ilse Stephaner.
- 16.00 Uhr, 10., Parkanlage beim Amalienbad: Bezirksjugendsingen. KMH, 10., Puchsbaumgasse 55. Leitung: HL. Franz Lindenthal.
- 16.00 Uhr, Washingtonhof, 10., Triester Straße 52: Bezirksjugendsingen. Jugendgruppe Maria vom Berge Carmel, 10., Stephan Fadinger-Platz 2. Leitung: Raimund Sobotka.

11. Bezirk:

- 18.00 Uhr, vor der Hauptschule, 11., Enkplatz 4: Bezirksjugendsingen und Akkordeonkonzert. Mitwirkend: Kinder der Volks- und Hauptschulen des Bezirkes unter der Leitung einiger Lehrkräfte der Schulen, Schüler der Musikschule Therese Mayer unter der Leitung der Musikpädagogin Therese Mayer.
- 17.00 Uhr, Schulhof, 11., Haeckelplatz: Bezirksjugendsingen. Ausgeführt von den Kindern der Hauptschule, 11., Haeckelplatz 1. Leitung: Hauptschullehrer Hofmann.

14. Bezirk:

- 9.00 bis 18.00 Uhr, Festsaal des Amtshauses, 13., Hietzinger Kai 1: Ausstellung der bildenden Künstler des 14. Bezirkes.
- 16.00 Uhr, Schönbhof Schönbrunn: Kindersingen. Schüler des 14. Bezirkes.
- 16.00 Uhr, Ortheilpark, 14., Spallartgasse: Kindersingen. Schüler des 14. Bezirkes.
- 16.00 Uhr, Baugartner Kasino-Park, 14., Kindersingen. Schüler des 14. Bezirkes.
- 16.00 Uhr, 14., Wolfersberg, vor der Schule: Kindersingen. Schüler des 14. Bezirkes.
- 16.00 Uhr, 14., Hadersdorf-Weidlingau, Schulhof: Kindersingen. Schüler des 14. Bezirkes.
- 16.00 Uhr, 14., Purkersdorf, Sängerbrunnen: Kindersingen. Schüler des 14. Bezirkes.

16. Bezirk:

Ganztägig geöffnet, Amtshaus, 16., Richard Wagner-Platz 19, 1. Stock: Ausstellung "250 Jahre Neulerchenfeld". Eintritt frei.

15.30 Uhr, 16., Richard Wagner-Platz, vor dem Amtshaus: Kindersingen. Eintritt frei.

18. Bezirk:

15.30 Uhr, 18., Pötzleinsdorfer Schloßpark: Platzkonzert und Gesangsvorträge. Mitw.: Kapelle der Wiener Stadtwerke-Verkehrsbetriebe, Bahnhof Gürtel, Schulkinder des Bezirkes.

16.00 Uhr, 18., Aumannpark: Platzkonzert der Alpinen Musikgesellschaft "D'Glanegger".

19. Bezirk:

Großer Festsaal der Bezirksvorstehung, 19., Gatterburggasse 14: Ausstellung "Döblinger Künstler". An Samstagen nachmittags und Sonntagen vormittags Führungen. An Wochentagen für Schüler der Döblinger Schulen gegen vorherige Anmeldung. Eintritt frei. Im Rahmen der Ausstellung findet an jedem Samstag um 18 Uhr ein Kammerkonzert statt. Eintritt 2 S.

16.00 Uhr, Autobuslinie 21, in Grinzing: Das Josefsdorf auf dem Kahlenberg und seine Umgebung. Führung: Dr. Strohschneider.

16.00 Uhr, Hof im Gemeindebau, 19., Kahlenberger Straße 9: Öffentliches Singen der Chöre aller Döblinger Schulen. Mitw.: 7 Chöre. Eintritt frei. Bei Schlechtwetter am 21. Juni um 10.00 Uhr.

16.00 Uhr, Wertheimsteinpark, 19., Döblinger Hauptstraße 96: Öffentliches Singen der Chöre aller Döblinger Schulen. Mitw.: 6 Chöre. Eintritt frei. Bei Schlechtwetter am 21. Juni um 10.00 Uhr.

16.00 Uhr, 19., Park vor der Hochschule für Welthandel: Öffentliches Singen der Chöre aller Döblinger Schulen. Mitw.: 5 Chöre. Eintritt frei. Bei Schlechtwetter am 21. Juni um 10.00 Uhr.

16.00 Uhr, vor dem Gemeindebau, 19., Sonnbergplatz: Öffentliches Singen der Chöre aller Döblinger Schulen. Mitw.: 3 Chöre. Eintritt frei. Bei Schlechtwetter am 21. Juni um 10.00 Uhr.

16.00 Uhr, vor der Schule, 19., Windhabergasse: Öffentliches Singen der Chöre aller Döblinger Schulen. Mitw.: Ein Chor und eine Volkstanzgruppe. Eintritt frei. Bei Schlechtwetter am 21. Juni um 10.00 Uhr. (Die Aufzählung der Kinderchöre, nach Schulen geordnet, liegt in der Kanzlei der Bezirksvorstehung, 19., Gatterburggasse 14, auf.)

18.00 Uhr, Ausstellungsräume der Bezirksvorstehung, 19., Gatterburggasse 14: Kleine Feier anlässlich der Schließung der Kunstausstellung 1953.

20. Bezirk:

- 15.45 Uhr, 20., Brigittaplatz 9: Platzkonzert und Platzsingen. Mitw.: Schülerchöre der Volks- und Hauptschulen des Bezirkes und Musikkapellen des Arbeiter-Musikvereines Brigittenau. Verteilung von Blumen Spenden der Kleingärtner der Brigittenau.
- 15.45 Uhr, Wohnhausanlage, 20., Engelsplatz 1-10 (Rondeau): Platzkonzert und Platzsingen. Mitw.: Schülerchöre der Volks- und Hauptschulen des Bezirkes und Musikkapellen des Arbeiter-Musikvereines Brigittenau. Verteilung von Blumen Spenden der Kleingärtner der Brigittenau.
- 17.00 Uhr, in den Gasthausgärten: Emma Jakisch, 20., Forsthausgasse 15 und Anton Droz, 20., Griegplatz 3: Tag der Blumen - Blumenfest in den Gasthausgärten. (Musik und künstlerische Vorträge.) Blumenschmuck beige stellt von den Gärtnern und Kleingärtnern des Bezirkes.

Für die Dauer der Wiener Festwochen:

Im Sitzungssaal des Amtshauses, 20., Brigittaplatz 10, 1.Stock: Ausstellung von Werken der akademischen Maler Ilse Markus, Karl Markus, Heribert Potuznik, Emil Rizek und Heimo Schreittwieser.
Ausstellung von Zeichen- und Malarbeiten des Kurses der Volkshochschule Brigittenau.
Ausstellung des Heimatmuseums.
Für alle Ausstellungen Eintritt frei.

23. Bezirk:

Auf öffentlichen Plätzen in Schwechat, Fischamend, Schwadorf und Himberg: Kindersingen.

24. Bezirk:

15.00 Uhr, 24., Mödling, an folgenden Plätzen zur selben Zeit: Schrankenplatz (Rathaus), Bahnhofplatz, Fünfhaus (im Hof), Schillerstraße (im Hof) und Hartigstraße: Bezirksjugendsingen.

26. Bezirk:

- 16.00 Uhr, Rathausplatz Klosterneuburg: Singen des Schulchores. KMH Klosterneuburg, Hermannstraße 11. Leitung: Hln. Margarete Stögbauer.
- 16.00 Uhr, Rathausplatz Klosterneuburg: Singen des Schulchores. Volkshule Klosterneuburg, Stiftsplatz 9. Leitung: Ln. Berta Zuser.

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

- 16.00 Uhr, Stadtplatz Klosterneuburg: Singen des Schulchores.
KMH Klosterneuburg, Langstögergasse 15. Leitung:
Hln. Maria Riegele.
- 16.00 Uhr, Stadtplatz Klosterneuburg: Konzert des Schulorchesters.
KMH Klosterneuburg, Langstögergasse 15. Leitung: HL
Friedrich Stradner.
- 16.00 Uhr, Niedermarkt, Klosterneuburg: Singen des Schul- und
Heimchores. Sonderschule Klosterneuburg, Albrecht-
straße 59. Leitung: Ln. Gerda Fliedl.

Liedvortrag Hans Decker in der Ausstellung "Zwei Großmeister
=====

des deutschen Liedes"
=====

18. Juni (RK) Morgen Freitag, den 19. Juni, singt Staats-
opernsänger Hans Decker um 17 Uhr in der von der Wiener Stadt-
bibliothek eingerichteten Ausstellung im Kammersaal des Wiener
Musikvereinsgebäudes Lieder von Franz Schubert und Hugo Wolf.
Der Eintrittspreis beträgt inklusive dem Ausstellungsbesuch 1.50 S.

Änderung im Festwochenprogramm
=====

18. Juni (RK) Die für morgen, Freitag, den 19. Juni, in
der Staatsoper im Theater an der Wien angesetzte Vorstellung
"Iwan Tarassenko" mußte abgeändert werden. Es wird dafür Puccinis
Oper "Tosca" gespielt.

Musikveranstaltungen in der Woche vom 22. bis 28. Juni

18. Juni (RK)

Datum:	Saal:	Veranstaltung:
Montag 22. Juni	Schubertsaal (KH) 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Klavierabend der Klasse Prof. Ludwig Czaczkes
	Musikakademie Metternichg. 8 Theatersaal 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Vortragsabend der Gesangsklasse Prof. Wolfgang Steinbrück; musikalische Leitung Prof. Dr. Erik Werba
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Schlußkonzert der Zweigschule für volkstümliche Instrumente
Dienstag 23. Juni	Schubertsaal (KH) 19.00	Klavierabend der Klasse Prof. Bruno Seidlhofer
	Musikakademie Vortragssaal 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Arienabend der Klasse Kammer Sängerin Prof. Maria Gerhart; musikal. Leitung Prof. Dr. Erik Werba
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Zweiter Schüler-Vortragsabend der Mittel- und Oberstufe
Mittwoch 24. Juni	Akademietheater 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Ballettabend der Tanzabteilung der Akademie
	Schubertsaal (KH) 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Klavierabend der Klasse Prof. Richard Hauser
	Musikakademie Vortragssaal 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Klavierabend der Absolventen der Klasse Prof. Stella Wang
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Orchesterkonzert (Kammerkonzert) der Violinklasse Karl Barylli
Donnerstag 25. Juni	Schubertsaal (KH) 19.00	Akademie für Musik u.d.K.: Klavierabend der Klasse Prof. Bruno Seidlhofer

18. Juni 1953

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1054

Donnerstag 25. Juni	Musikakademie Vortragssaal 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Zyklenabend Guido Binkau, Franz Salmhofer; musikalische Leitung Prof.Dr. Erik Werba
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Opernfragmente
Freitag 26. Juni	Gr.K.H.Saal 8-21 Uhr	Bundesministerium für Unterricht: Österreichisches Jugendsingen
	Schubertsaal (KH) 8-21 Uhr	Bundesministerium für Unterricht: Österreichisches Jugendsingen
	Musikakademie Vortragssaal 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Klavierabend der Klasse Prof. Eugenie Wild-Volek
	Konservatorium der Stadt Wien Konzertsaal 19.00	Musiklehranstalten der Stadt Wien: Schlußkonzert der Ausbildungs- schüler
Samstag 27. Juni	Gr.M.V.Saal 15.10	Sendergruppe Rot-Weiß-Rot: Öffentl. Rundfunkkonzert (Wiener Symphoniker, Dirigent Clemens Krauss)
	Gr.K.H.Saal 19.00	Festliche Schlußveranstaltung des Österreichischen Jugendsingens
	Schubertsaal (KH) 19.30	Schülerkonzert Friedrich Maschner
	Musikakademie Vortragssaal 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Gitarre-Abend der Klasse Prof. Luise Walker
	Universitäts- kirche 19.30	Akademie für Musik u.d.K.: Orgel-Weihestunde der Klasse Prof. Alois Forer
Sonntag 28. Juni	Gr.K.H.Saal 9-13 Uhr	Österreichisches Jugendsingen

Ferkelmarkt vom 17. Juni

=====

18. Juni (RK) Aufgebracht wurden 162 Ferkel, verkauft wurden 122. Der Durchschnittspreis war bei den Ferkeln bis zu 5 Wochen 155 S, 6 Wochen 185 S, 7 Wochen 204 S, 8 Wochen 253 S, 10 Wochen 312 S.

Der Marktbetrieb war sehr rege.

Pferdemarkt vom 16. Juni
=====

18. Juni (RK) Aufgetrieben wurden 176 Pferde. Als Schlächterpferde wurden 114, als Nutztier 1 verkauft, unverkauft blieben 31. Der Marktverkehr war lebhaft.

Herkunft der Tiere: Wien 8, Niederösterreich 80, Oberösterreich 40, Burgenland 39, Steiermark 3, Salzburg 1, Kärnten 5.

Schweinenachmarkt vom 18. Juni
=====

18. Juni (RK) Neuzufuhren: 4 Fleischschweine; alle wurden verkauft. Kontumazanlage: 58 Stück.

Rindernachmarkt vom 18. Juni
=====

18. Juni (RK) Unverkauft vom Hauptmarkt: 12 Stiere, 12 Kühe, 3 Kalbinnen, Summe 27. Neuzufuhren Inland: 3 Ochsen, 2 Stiere, 5 Kühe, 2 Kalbinnen, Summe 12. Gesamtauftrieb: 3 Ochsen, 14 Stiere, 17 Kühe, 5 Kalbinnen, Summe 39. Verkauft: 3 Ochsen, 2 Stiere, 16 Kühe, 4 Kalbinnen, Summe 25. Unverkauft: 12 Stiere, 1 Kuh, 1 Kalbin, Summe 14. Kontumazanlage: 7 Stück.

Weidner Markt vom 18. Juni
=====

18. Juni (RK) 5 Rindervierteln 9 bis 11 S, 48 Stück Kälber 13.- bis 15.50 S, 21 Schweine 10.- bis 13.- S.

Schlußkonzert der Wiener Festwochen

=====

18. Juni (RK) Nachdem das Konzert zum Abschluß der Wiener Festwochen am Sonntag, den 21. Juni, um 20.30 Uhr auf dem Wiener Rathausplatz vom Rundfunk übernommen wurde, muß es auf alle Fälle stattfinden. Es mußten daher Vorkehrungen getroffen werden, daß es auch bei Schlechtwetter abgehalten werden kann, und zwar wird es in diesem Falle in den Festsaal des Wiener Rathauses verlegt werden. Der Festsaal bietet aber nur für 800 Personen Platz. Es gelangen daher nur 800 Sitzplätze zum Preis von 5 Schilling zum Verkauf. Im Falle von Schlechtwetter hat die Bevölkerung somit die Möglichkeit zu Hause an den Radioapparaten den Abschluß der Wiener Festwochen mitzuerleben. Bei Schönwetter ist der Zutritt zu den Stehplätzen frei; in diesem Falle wird auch das Rathaus während der Dauer des Konzertes der Wiener Symphoniker, welche unter der Leitung von Professor Robert Stolz Wiener Musik bringen, festlich beleuchtet sein.